

# Infobrief 03/19

## Müllstadtkinder Kairo e.V.



Müllstadtkinder Kairo e.V.  
Ahornstraße 6  
87640 Ebenhofen

[www.muellstadtkinder-kairo.de](http://www.muellstadtkinder-kairo.de)  
[info@muellstadtkinder-kairo.de](mailto:info@muellstadtkinder-kairo.de)

Spendenkonto  
Kto: 590 25 92  
BLZ: 734 600 46  
Bank: VR Bank OAL

Registergericht Kempten Allgäu  
VR 200056  
Finanzamt Kaufbeuren  
125/109/91476

# Infobrief 03/19

## Neues aus der Müllstadt

Zu Beginn unserer diesjährigen Kairo-Reise kam ein kleines Team bestehend aus Dr. Kerstin Luhmann sowie Elena und Wadim Bauer in die Müllstadt. Der Schwerpunkt der ersten Woche bestand darin, die zukünftige medizinische Versorgung der Müllstadt ins Auge zu fassen. Hierzu besuchten wir zum einen das im Entstehen befindende Krankenhaus der orthodoxen Kirche sowie das ebenfalls in Planung befindliche Ärztehaus der baptistischen Kirche vor Ort. Auch unser medizinische Container wurde besucht und Neuigkeiten ausgetauscht. Des Weiteren wurde unser Nähprojekt weiter vertieft, in dem ein Vertrag mit Grundwerten, Regelungen und Vergütungen aufgesetzt wurde. Dieser bildet in Zukunft den Rahmen für weitere Nähprojekte jeglicher Größenordnung. Die produzierten Taschen befinden sich bereits in Deutschland und werden auf verschiedenen Märkten und Veranstaltungen verkauft. Dieses Nähprojekt kann als Erfolg eingetragen werden und wir hoffen nun auf deutscher Seite, dass die Taschen alle Ihren neuen Besitzer finden.



Der Traum vom Herbst letzten Jahres wird mehr und mehr Wirklichkeit.

Es sind nicht mehr die Hände vieler Studierender, die sich himmelwärts strecken - wie auf unserem letzten Flyer zu sehen - sondern stabile Stahl- und Betonsäulen, auf denen inzwischen schon ein zementiertes Dach ruht. Es ist der Ort, auf dem zukünftig eine geräumige und gemütliche Cafeteria entstehen soll ... ein Ort der Begegnung und der Ruhe nach vollbrachtem Tagwerk, hoch über dem Schmutz und dem Dreck, wo unsere Müllarbeiter(innen) ihre tägliche Arbeit zu verrichten haben.

Dann erst trägt unser Community Center seinen Namen zu recht.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem ehrenamtlichen Bauingenieur Mina Gamil, der in seiner Freizeit die Baustelle beaufsichtigte und viele Verbesserungen vornahm.

# Infobrief 03/19

## Wüstentrip

Nach unserem Besuch in der Müllstadt erlebten wir ein echtes Highlight: Mit nun zusätzlich Günther Claeys, Daniela Freiwald sowie ihrem Freund Benjamin Blittersdorf ging es zusammen mit sechs unserer Mitarbeiter des Kindergartens in die Wüste in den Süd-Sinai. Neben Outdoor-Camping, waschechten Wüstenstürmen und dem Kennenlernen des beduinischen Lebensstils erlebten wir das weltberühmte Katharinenkloster sowie den Mosesberg. Ziel dieses Ausflugs war neben Abenteuer vor traumhafter Kulisse auch die Förderung der Teamarbeit unserer ägyptischen Angestellten. Indem wir durch waghalsige Canyons kletterten und auch Ägyptens größten Berg bestiegen, kamen diese nicht selten an ihre körperlichen und geistigen Grenzen. Dadurch lernten sie diese im Miteinander zu überwinden und dabei Erfolgserlebnisse zu erreichen. Wir sind ganz stolz auf die Leistungen unserer ägyptischen Begleiter und hoffen, dass diese Erfahrung einen pädagogischen Effekt für die weitere Zusammenarbeit im Kindergarten und darüber hinaus hatte.



# Infobrief 03/19

## Freizeit



Wieder einmal war es soweit: Alle unsere Patenkinder aus der Müllstadt 15. Mai, zusammen mit ihren Eltern - soweit diese Zeit hatten - durften sich auf zwei wunderschöne Tage freuen. Drei Busse waren notwendig, um mehr als 120 Erwachsene und Kinder zu unserer modernen Freizeitanlage nördlich von Kairo zu transportieren.

Neben schönen geräumigen Zimmern gab es ein reichhaltiges Mittagsbuffet und viel Platz für Spiel und Spaß. Neben Fußball für die Älteren gab es wieder die bewährten und heißbegehrten Schwimmkurse von Petra. Die Männer in unserem Team hatten alles Equipment für den Bau von Stelzen mitgebracht, die dann fleißig zusammen montiert wurden und anschließend voll zum Einsatz kamen - zum Glück ohne größere Blessuren!



# Infobrief 03/19

Neben diesen Highlights wurde noch ein großes Tuch präpariert, auf dem jeder seinen persönlichen Handabdruck verewigen durfte – es soll einen ehrenwerten Platz im Community Center erhalten. Wo genau, muss wegen der Größe noch erkundet werden.

Ferner bastelten die Kinder unter fachkundiger Anleitung Bilderrahmen mit sehr individuellen Innenleben, Riesenseifenblasen wurden produziert, eine wilde und nicht gerade leise Disconacht veranstaltet ... und noch vieles, vieles mehr...

Neben all dem fanden noch viele sehr persönliche Gespräche statt, die bereicherten und die Kontakte zwischen uns Deutschen und unseren ägyptischen Freunden vertieften.

Einen besonderen Dank sei an dieser Stelle der Firma Hakro auszusprechen. Sie ermöglichte uns erst diese Freizeit, indem sie die gesamten Kosten für das Freizeitheim übernahm.

Schukran! (Arabisch für Danke)

